



**BASLER
BEBBI
BASEL**

Junge Garde

**BBB Jungi Garde
Fasnacht 2007
Enorm in Form in Uniform!**

Friehner:

Vor Zytte im Neandertal,
firs Staizytt-Mammi ischs e Qual:
Dr Staizytssoohn bruucht Fäll fir Schlappe,
wenn's längt au grad fir d Winterkappe.
Doch s Seehnli macht uff pubertär,
duet mit Bäärefäll sich schwär.
„Das doofe Fäll, das wotti nit,
dasch uncuul, s draits au s Lotti nit
uss dr Heehli nääbedra.
Äs hett scho gar kai Kaapen aa.
D Neanderboys, die andere,
hänn Wildschooffäll zem Wandere.“
D Mamme Neandertal, jetz muff,
gitt nooch und s Insischtieren uff.

*Eebe: Glyych usseeh,jä, so wirrgt enorm
scho in dr Staizytt - d Uniform!*

In dr Antigge, muesch als Maa
fir jedes Fescht di Toga haa.
Als Dame deert draisch Decolltee,
s isch glyych wie dief, Hauptsach s wird gseeh.
Im Mittelalter wird's extrem,
kai Gwand isch aagnäähm und bequem.
Als Dame muesch e Strumpfband haa.
Dr Zünfter hett si Zunftgwand a.
E jede kennsch am spezielle
Gwand. Waisch, dasch ain vo de Geselle
uss dr Staine oder Dalbe.
Sehsch grad, s isch e Drottuarschwalbe,
e Rootsheer, d Eh`frau, s Koohlewyybli,
si alli draage s Standeslybli.
No Gwandig merggsch, wär arm, wär rrych isch.
S zaiggt dyttlig, wär mit wäm sich glyych isch.

*Eebe: Glyych usseh, standesgmäss in Form
Au däm kasch saage: Uniform*

In speetere Johrhundert denne,
kasch Guet und Schlächt per Klaidig drenne.
Im roote China, bischpiilswiis,
sputet nit nur jede Ryys,
E jede, kommunistisch pfläggt,
drait s Maodress, stramm und korräggt.
De Revoluzzer z Franggryych ääne,

ooni d „Sansculote“ wär däne,
und ooni Kappe, gar nitt gloffe
und kaine unders Fallbai gschloffe.
Wie isch es gsi im deutschen Raich?
„Hail“ in „Braun“ macht alle gleich

*Eebe: Glyych usseeh, zämme formts enorm
de fyhlsch di stargg und uni-form*

Klaiderzwang, ganz militärisch,
was fir Gwyssi elitär isch,
heerrscht duur die ganzi Menschegschicht
vom Frontsoldat zur „Oberschtschicht“.
Kai Krieg kasch gwinne, ohni z glänze,
in Uniform an Männerränze.
Eso wird zlescht au s biderscht Mändli,
zem Maa, im- hitte fäldgrau - Gwändli.
E Bolizischt in Uniform
wirrgt uff e Hufte ganz enorm.
Sehsch hitte unsri Gsetzeshieter,
eb Basler oder Baselbieter,
dänggsch: Ou, hett dä Boschtuur.
Joo, Kaabis, dasch nur d Kampfmontuur.

*Eebe: Glyych usseeh, zämme wirrgts enorm
Jäää, das macht ganz glaar d Uniform.*

Und hytte:
Zer Zytt, do in dr Staine unde,
draaisch deert cuul fir Stunde d Runde.
Si: zaigt mächtig Buuse, Bai,
in Hüfttschiins, z äng, zwai Nummere z glai
Die lange Hoor, i mach e Wett,
dass si die zwai Stund glettet hett.
Underem Arm hett si verhemmt,
s Achselschwaisspocketli klemmt.
Är: färsenooch hängt d Jeans im Schritt,
s Kapuzzeshöört, eso im Schnitt,
eebefalls drei Nummere z gross.
Nur d Turnschue basse ganz famos.
Mit Scheel im Hoor, mit Tissotwatsch,
s git Espritduft dr letschi Tatsch.
Gstailt und gwandert no dr Moode,
machscht nit mit, liggsch flach am Boode.

*Eebe: Glyych usseeh, nur denn bisch konform,
Klamottezwang macht d Uni-form.*

Alles das und no viil meeh,
bruuchsch hytt als Junge und persee,
muess alles nur vom feinschte sii.
Sunnst, Mann, bisch ganz nit derbyy.
Nike, Armani, Adidas,
mit Hilfiger machts Schoppe Spass.
Laufsch nit dressd in däre Spuur,
bisch out, totaal e Randfiguur.
S fangt scho im Alter aa, im zaarte,

Vo Kinderli im Kindergaarte.
S Susi muess vom Grosspapa
e Barbieznynidäschli haa.
S gooht witter in der Primmeli,
s wird top-akut im Gymmeli

und heert au nochtär nonig uff.
Drum: Stopp! Mir Bebbi pfyffe druff!
Mir tschegge s, dass es pseudo isch,
was dääglic yybere Laadedisch
gschoobe wird und jeede Wisch
gnaiht sig fir s aige Naturell,
genau fir di bassi, ganz speziell.
Jo dumme Saich, merggsch nytt, du Dotsch,
s isch gar nytt individuwoutsch!
Manipuliert vo Moodezaare,
alles stäggt in Massewaare
und in dr Moodeschlyydere
duesch d Batzeli verggydere
Drum Schluss mit gaischtloos Glaider schoppe,
mir wänn dä Marggeterror stoppe.
Wie in Ängland in dr Schuel -
Glyych in Glyych hoggsch uff em Stuehl -
so understytze mir die Klasse
wo Abstand nämme vo de Masse.
Entschaide sich: In Uniform
geehn mir in d Schuel. Das isch enorm!
Freiwillig, stressloos, ohni Quäle
kasch im bestimmte Rahme wähle,
was ziehni aa, was passt mer hytt?
Und s strapaziert mi Sagggäld nitt.
Kai Lumpe macht dr Mensch perfäggt,
wchtig isch, was drinne stäggt.
Wenn scho in Uniform, denn richtig,
mit Zyyt vor Auge, ere Gwichtig.
So au mir junge **BeBeBe**,
mer mache mit, de wirdsch es gseeh!
Mir zaiges alle an drei Dääg:
Alli glyych: doch stresslos zwääg!

Basler Bebbi Basel



E Pfyffer-Schuel fyr Buebe und Männer

Delifon 061/303 90 28 oder E-Mail oliver.viani@bluewin.ch